Arbeitsblatt zum Thema "Röntgenstrahlen"

kostenloser Download von https://unterricht.schule

Aufgabenstellungen:

- 1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
- 2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
- 3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
- 4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst! Nutze dazu alle Lückenwörter!



Röngenstrahlen sind bestimm	te elektromagnetische	,
wie auch Licht. Sie haben abe	r mehr Energie als Licht, und ih	re
si	nd viel kürzer. Die Strahlen sind	besonders, weil man
mit ihnen durch	schauen kann.	
Benannt sind die Strahlen nach	h Wilhelm Conrad Röntgen aus	
E	ei einem Experiment, einem Ve	rsuch, mit Strahlung
fiel ihm ein	auf. Er fand heraus, da	ass bestimmte
Strahlen durch Stoff und Papier gingen. Etwas		hingegen
nahm die Strahlung auf oder I	enkte sie ab.	
Die Entdeckung gelang	am Ende	des Jahres 1895. Bald
	t bekannt. In vielen Sprachen, v	
, h	at man die Strahlen nach ihm be	enannt. Woanders
heißen sie X-Strahlen.		
Mit	kann man Fotos machen, auf	denen das Innere
eines Menschen zu sehen ist.	Die harten	erscheinen
weiß, die Organe meist dunkle	er in verschiedenen Graustufen.	So kann man zum
Beispiel einen	erkennen, weil er h	ärter und damit heller
ist als seine Umgebung. Mit R	öntgenstrahlen kann man auch	
al	otöten. Wer viele Röntgenstrahle	en abbekommt, kann
davon wiederum krank werde	n und Krebs bekommen.	
Knochen Krebs Härteres	Europa Röntgenstrahlen	Deutschland
Gegenstände Krebs-Tum	or Wellen Licht Strahlen	Röntgen

Quellenangabe:

Artikel: Röntgenstrahlen (von Ziko van Dijk, Jan Tietje, Patrick Kenel u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA https://klexikon.zum.de/index.php (https://klexikon.zum.de/index.php?title=R%C3%B6ntgenstrahlen&oldid=51263)